



Anfrage-Nr. VII-F-10189

Status: öffentlich

Eingereicht von:
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Stammbaum:
VII-F-10189 Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Betreff:
Keine Autos im Auwald!?

Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten):
Gremium

Voraussichtlicher
Sitzungstermin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

24.04.2024

schriftliche
Beantwortung

Sachverhalt

Mit Beschluss des Stadtrates (VII-A-02061) vom 24.03.2021 wurde beschlossen, dass eine Lösung zur Unterbindung des Befahrens der Neuen Linie mit KfZ durch Unberechtigte, unter Einbezug u.a. der AG Rad und des Nutzers des Sportplatzes geprüft und dem Stadtrat bis Ende des 2. Quartals 2021 das Ergebnis vorgelegt wird.

Hintergrund sind die Einfahrten durch Autos im Bereich der Neuen Linie Richtung LVB-Sportplatz.

Am 09.02.2022 erfolgt ein Bericht zum Stand der Umsetzung, in dem ausgeführt wurde, dass unterschiedliche Interessen vorliegen und zeitnah eine Informationsvorlage an den Stadtrat folgen sollte.

Bislang ist dies noch nicht geschehen. Seit kurzem gibt es auch einen Antrag im Rahmen des Stadtbezirksbudget Süd, in diesem Bereich Poller aufzustellen (Vorgansnummer: 328122). Auch ist weiterhin zu konstatieren, dass insbesondere am Wochenende vermehrt Autos in diesen Bereich einfahren, um zum Sportplatz zu gelangen. Auch im Bereich des Nonnenwegs ist immer wieder das verkehrswidrige Abstellen von Fahrzeugen zu konstatieren, die zum Teil auch jenseits der asphaltierten Straßen halbseitig auf dem Waldboden geparkt werden.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Welche Möglichkeiten sieht die Stadt, um die Autos (private KfZ) aus dem Leipziger Auwald zu verbannen und wie schätzt die Stadtverwaltung das Problem an der Neuen Linie und dem Nonnenweg mit verkehrswidrig fahrenden und parkenden Fahrzeugen ein?
2. Wann ist mit der Informationsvorlage zur Umsetzung des Stadtratsbeschlusses VII-A-02061 zu rechnen?
3. Wie schätzt die Stadt den Ansatz ein, den Teilbereich der Neuen Linie als öffentliche Straße zu entwidmen und nur noch Anliegern (Versorgung Sportplatz und Gastro) die Nutzung mit Fahrzeugen zu erlauben?
4. Wie hoch ist die Kontrolldichte durch das Ordnungsamt im Bereich Nonnenweg und Neue Linie und teilt die Stadt die Einschätzung, dass das Befahren der Neuen Linie und des Nonnenwegs mit Fahrzeugen aufgrund des hohen Nutzungsdrucks durch Fußgänger*innen und Radfahrer*innen erhebliches Gefahrenpotential birgt?

Anlage/n

Keine